## Kultur

## **STYRIARTE**

## **Gewagte Koloraturen**

Man muss es mögen" konstatierte Styriarte-Intendant Mathis Huber bei der Einführung zum Abend von "Dudel Diva" Agnes Palmisano

und ihrem siebenköpfigen Schrammelorchester. Die
Relativierung hat
ihre Berechtigung,
ist doch der Dudler
mit seinen mitunter recht gewagten Koloraturen so
etwas wie die
Hardcore-Schiene
des Wienerliedes.
Dass dieses Genre,
vielleicht auch

wegen der innigen Verwandtschaft zum Jodler, dennoch eine beinahe saalfüllende Schar Fans in die Helmut List Halle lockte, mag am Ende gar nicht sonderlich verwundern. Palmisano und ihre Musiker servierten dem geneigten Publikum gekonnt eine Art Dudler-Vier-Sterne-Menü, inklusive Wissenswertem rund um den Dudler

und seine vornehmsten Interpretinnen, wie die
in Graz geborene
Operetten-Legende Marie Geistinger oder "FiakerMilli" Emilie Turecek. Kunstvolles
von Johann
Strauss, Carl Millöcker und Johann
Nepomuk Hummel fehlte im

Programm ebensowenig wie Bodenständiges und Zeitgenössisches, selbst verfasst von Palmisano und ihrem musikalischen Partner, Bassist Daniel Fuchsberger.

Andreas Stangl



"Dudel Diva" Agnes Palmisano APA/BECK